

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	37 (1921)
<b>Heft:</b>	8
<b>Rubrik:</b>	Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sich weit über die Grenzen des Deutschen Reiches hinaus, denn sie kann in einem Verzeichnis ausgeführter Anlagen eine ganze Reihe derartiger Arbeiten in den Niederlanden, in Frankreich, in Italien, Oesterreich, Rumänien, in der Schweiz usw. ausführen und sich also auf einen internationalen Ruf stützen.

## Verbandswesen.

**Schweizerischer Azetylenverein.** Der Schweizerische Azetylenverein hält am 28. Mai seine Jahresversammlung in Solothurn ab.

**Bernisch-kantonaler Gewerbeverband.** Die Delegiertenversammlung des kantonal-bernischen Gewerbeverbandes in Langnau am 22. Mai war von 250 Personen besucht, worunter mehrere Vertreter des Gewerbeverbandes im Nationalrat und im Großen Rat. Sekretär Joss erstattete einen kurzen Bericht über die Tätigkeit des Verbandes, der im letzten Jahr auf 11,000 Mitglieder in 18 Orts- und 17 Berufssektionen angewachsen ist. Burgdorf wurde als Vorortsektion und Buchdrucker Baumgartner als Präsident bestätigt und in den leitenden Ausschuss auf eine neue Amtsdauer von 4 Jahren gewählt: Schreinermeister Schaffer in Burgdorf als Vizepräsident, Baumeister Krähenbühl in Burgdorf als Kassier, Sattlermeister Schwarz in Thun für das Oberland, Schneider in Sumiswald für das Emmental, Gewerbesekretär Werner Krebs für das Mittelland, Großrat Zimmermann für die Stadt Bern, Gießermeister Gerber in Biel für das Seeland, Spenglermeister von Bergen in Langenthal für den Oberaargau und Schlossermeister Schmid in Delsberg für den Jura. In Anerkennung ihrer großen Verdienste um die bernischen Gewerbe wurden als Ehrenmitglieder ernannt: Gewerbemuseumsdirektor Blom, Buchdrucker Wilhelm Büchler in Bern und Buchdrucker Kemmer in Interlaken. Sodann hielt Dr. Dürrenmatt, Präsident der kantonalen Rekurskommission, ein interessantes Referat über die Stellung des Kleingewerbes zur bevorstehenden Revision des kantonalen Steuergesetzes.

## Verschiedenes.

Der 46. Kurs für autogene Metallbearbeitung des Schweizerischen Azetylen-Vereins wird vom 20. bis 25. Juni in der staatlich subventionierten Fachschule

für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Döfengasse Nr. 12, nach dem üblichen Programm abgehalten.

Arbeitszeit: Vormittags von 8 $\frac{1}{4}$ —12 Uhr, nachmittags von 2 $\frac{1}{4}$ —6 Uhr. Jeden Vormittag findet ein Vortrag statt, der ca. 2 Stunden dauert. Die übrige Zeit wird praktisch gearbeitet.

Kursbeiträge: { a) für Mitglieder des S. A. V. 35 Fr.  
b) für Nichtmitglieder . . . 55 Fr.

In diesen Taxen ist die Entschädigung für den Verbrauch von Azetylen, Sauerstoff, Metallen, Schweißmaterialien, Schweißpulvern, sowie die Versicherung enthalten.

Alle den Kurs betreffende Anfragen sind an die Geschäftsstelle des Vereins zu richten. Die Kursbeiträge müssen mit der Anmeldung einbezahlt werden. (Postcheck-Konto V. 1454.) Nach Empfang des Betrages wird jedem Teilnehmer eine Legitimationskarte ausghändig.

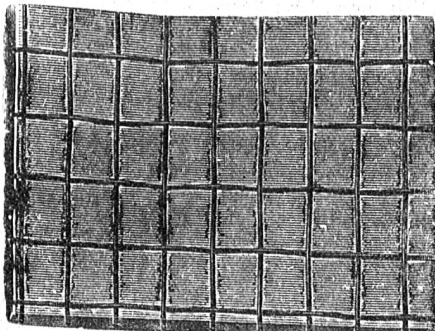
Anmeldungen zu den Kursen nimmt bis zum 10. Juni 1921 die Geschäftsstelle des Schweizerischen Azetylen-Vereins, Döfengasse 12, Basel, entgegen.

**Gas- und Wasserwerk Schwyz A.-G., Schwyz.** Die Generalversammlung des Gas- und Wasserwerkes Schwyz A.-G., beschloß nach statutarischer Abschreibung und Speisung des Erneuerungs- und Reservefonds die Ausrichtung einer Dividende von 3% auf das 350,000 Franken betragende Aktienkapital gegen 4% im Vorjahr.

**Calcolin.** Unter dem Namen „Calcolin“ bringt die Firma Montan- & Rohstoff-Aktiengesellschaft in Altstätten (St. Gallen), einen auf wissenschaftlicher Grundlage basierender Kalkzusatz in den Handel, der sich bereits seit über 10 Jahren als Spezialdichtungsmittel für Mauerwerk bestens bewährt hat.

Mit Kalktünche oder Mörtel verbindet sich Calcolin innig und verändert ihn durch Einwirkung der atmosphärischen Kohlensäure chemisch derartig, daß schon nach einigen Tagen eine völlig wasserunlösliche Versteinigung dieser Verbindung eintritt, welche den Einwirkungen von Regen und Frost dauernd widersteht. Als Schutzanstrich, wie zu Dekorationszwecken wird gewöhnliche Kalktünche mit 5% Calcolin präpariert und dann mit breiter Bürste auf nassem oder vorgenäßtem Grund aufgetragen, also unmittelbar nach dem Verputzen. Daraus resultiert auf jeglichem festen Grunde, auch auf Beton und reinem Zement, selbst auf Teer und alten Resten von Öl-, Leim- und sonstigen Farbanstrichen

# Das beste Drahtglas ist unstreitig St. Gobain, dasjenige von



weil es sich bei Bränden, im Frost, bei Schnee und Eis und in der Sonnenhitze, also gegen alle Witterungseinflüsse überall gut bewährt hat.

Beste Referenzen vom In- u. Auslande stehen zu Diensten über dessen Verwendung bei Bahnhofshallen, Fabriken, Lichtböden etc.

## Spiegelglas

durchsichtiges, zu feuersicheren Abschlüssen, hell und schön, empfehlen

Die Vertreter:

6115

**Ruppert, Singer & Cie. A.-G., Zürich**  
Glashandlung

Kanzleistrasse 53/57

Offizielle Untersuchungen ergaben das beste Resultat für das Drahtglas von St. Gobain.

liefern dasselbe schnell und billig ab Hütte und halten für kleineren Bedarf  
Telephon 717

gut assortiertes Lager.

Telephon 717

eine wasserunlösliche Versteinerung mit dem Anstrichgrunde, so daß der Anstrich sowohl den stärksten Witterungseinflüssen als auch Säureeinwirkungen viele Jahre lang erfolgreich widersteht.

Mit Calcolin versezte Kalkfarbenanstriche haben höhere Leuchtkraft und decken weit besser als gewöhnliche Anstriche, sie sind unbedingt wasserundurchlässig, wischfest, antiseptisch, reißen und blättern nicht ab.

Für farbige Anstriche ist calcolifizierte Kalkfarbe auch in dunklen Tönen ansehbar, weil sie bis 10% Erdfarbenzusätze verträgt, ohne Flecken zu bilden oder auszublähen. Ein Calcolinanstrich ist daher für alle Faserfadenanstriche zu empfehlen.

Calcolin-Anstriche sind auch in Innenräumen sehr vorteilhaft, sie ersetzen vollständig die bisherigen Leimfarben-Anstriche etc.

Zur Isolierung des Mauerwerks gegen aufsteigende Feuchtigkeit ist ein Zusatz von 5–10% zum Mörtel ausreichend. Beim Lünchen von Ställen empfiehlt sich ein Calcolinzusatz von 5% zur Kalklünche. Die Wände können dann beliebig oft mit Kresotwasserlösungen und dergl. abgewaschen werden, ohne daß der Anstrich leidet, oder die Kalklünche ihre antiseptische Wirkung verliert. (Baumaterialienmarkt Leipzig.)

**Der deutsche Roheisenverband** hat den Roheisenverkauf für Juni zu den bisherigen Preisen und den alten Rabattätzen wieder aufgenommen.

**25,000 Holzhäuser.** Die französische Regierung hat das deutsche Angebot zur Lieferung von 25,000 Holzhäusern für das zerstörte nordfranzösische Gebiet angenommen.

**Das leichteste Holz.** Das Holz des Balsabaumes (Ochra) ist leichter als Kork und hat diesem gegenüber den Vorzug des größeren Raumgehaltes, wodurch die Nutzbarmachung erheblich erleichtert wird. Im Botanischen Garten in St. Louis hat man die Eigenschaften des bisher wenig beachteten Holzes näher untersucht und eine ziemlich vielseitige Verwendung ermittelt. Das Ergebnis ist insofern wertvoll, als das Gewächs, obwohl auf die tropische Zone beschränkt, doch infolge des schnellen Wachstums sehr reichlich vorhanden ist. Die Verschiedenheit der Gewichte soll durch einige Vergleichszahlen kurz veranschaulicht werden: Ein Kubikfuß Balsa wiegt 6,6, Kork 12,4, Missouri-Kork 17,4, Ebenholz 64, schwarzes

Eisenholz 73,4 Pfund. Die Verwendungsmöglichkeiten sind noch nicht vollständig erprobt. Gegenwärtig ist die Auskleidung von Kühlschränken ein wichtiges Verwendungsgebiet, ferner die Herstellung von Rettungsflößen, Bühnen- und Filmbaulichkeiten. Es vermag in getränktem Zustande infolge seiner großen Porigkeit vorzüglich zu schützen. In einer mit Balsaholz verkleideten Kochkiste hält sich die Wärme zehn Stunden. Ein Stück Eis vermag sich in einer Hülle von diesem Holz in der heißesten Zeit eines Sommertages sechs Stunden zu halten.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

**H. B. Berlanö, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche **unter Chiffre** erscheinen sollen, wolle man **50 Stb. in Marika** (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Stb.** beilegen. **Wenn keine Karten mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**287.** Wer liefert sofort gebraucht oder neu Rollbahnschienen, 500 mm Spur? Offerten mit Preisangabe an Kistler-Furrer, Reichenburg (Schwyz).

**288.** Wer hat eine gebrauchte, gut erhaltene Shapingmaschine für circa 250–300 mm Hobelbreite sofort abzugeben? Offerten an die Schweiz. Zementindustrie in Mendrisio.

**289.** Wer liefert 15 m<sup>2</sup> Bindenbretter, 50 mm? Offerten an Baugeschäft Neefen Erben, Seengen.

**290.** Wer hätte gebrauchte Bandsäge mit Blätter abzugeben? Offerten unter Chiffre M 290 an die Exped.

**291.** Wer liefert komplette Hobelbankgarnituren, Schrauben mit gegossenem Kopf, 34 mm stark, 510 und 480 mm lang? Offerten mit Preisangaben an Fried. Stucki, Wagnerei, Trimmstein bei Worh (Bern).

**292.** Wer liefert 2 Blockwagen, neu oder gebraucht, für einen Einspattgatter? Offerten an Chr. Soler, Holzgeschäft, Laar (Graubünden).

**293.** Wäre es lohnend, zur Kraftausnutzung eines annähernd  $\frac{3}{4}$  der Zeit unbenutzten  $2\frac{1}{2}$  HP Elektromotors (Drehstrom), für den die Grundtage von Fr. 29 per Monat auch in unbenutztem Zustande gleichwohl entrichtet werden muß, einen Einspattgatter oder Blockbandsäge etc., wenn auch nur in kürzeren Zeitabschnitten, in Betrieb zu setzen? Oder wäre es vielleicht besser, einen 3 HP Motor mit einer um Fr. 6 per Monat erhöhten Tage infallieren zu lassen? Wer erstellt solche Anlagen, wenn möglich in gebrauchtem Zustande? Wie hoch würden sich die Kosten mutmaßlich belaufen? Offerten unter Chiffre 293 an die Exped.

**294.** Wer hat einen kleinen, stehenden Dampfkessel mit Armaturen, 6–10 Atm. Druck, abzugeben? Offerten an A. Käppeli, Schlosserei, Wohlen (Aargau).

**295.** Wer hat abzugeben gebrauchtes, gut erhaltenes, eisernes Veranda-Geländer, 160×210×160 cm und 100 cm hoch? Offerten mit Bild an Postfach 11, Netstal.

**296.** Wer liefert sofort gebrauchten, tadellos erhaltenen, event. neuen Vollgatter? Offerten mit Preisen unter Chiffre 296 an die Exped.

**297.** Wer hätte abzugeben ältere, gut erhaltene Bohrmaschine, Ausladung 450–500 mm, zum Bohren von Löchern bis 33 mm? Offerten mit Preisangabe an Gebrüder Gaberthuel, mech. Werkstätte, Dstringen.

**298.** Wer hat abzugeben: Amerikanische Gasrohre 1", oder nahtlose Rohre in gleichen Dimensionen, schwarz, neu oder gut erhalten, sowie  $\frac{1}{2}$ " schmiedeeiserne Gasrohrmuffen; 1 Kreis-Blechschere bis ca. 1 mm Blechdicke und 1 Tafel-Blechschere bis circa  $\frac{1}{2}$  mm Blechdicke und ca. 1 m Schnittlänge? Offerten an J. Mayoral, Apparatbau, Zofingen.

**299.** Wer liefert trockene, herzförmige Hagenbüchsenflöße, 45 cm lang, 14/14 cm dick, oder in Spalten, 1 m lang, 15 cm dick? Offerten an J. Vietenholz, Pfäffikon (Zürich).

**300.** Sind Vollgatter mit direktem Riemen-Antrieb vom Elektro-Motor aus, also ohne Vorgelege, irgendwo in Betrieb und wie bewähren sich dieselben? Auskunft unter Chiffre 300 an die Exped.

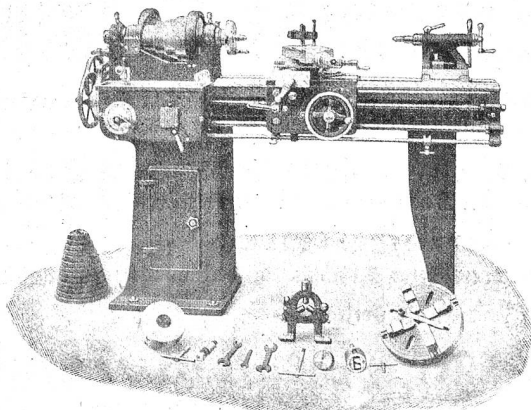
**301.** Wer hätte gebrauchte oder neue 1a Stahl-Stoßbohrer, 2,20–3 m lang, runde, Dicke 25–30 mm, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Hofer, Maurer, Seewen (Solothurn).

**302.** Wer hätte 1 Geldschmiede, 1 Schraubstock und etwas Schmiedewerkzeug, gebraucht, gut erhalten, abzugeben? Offerten an R. Messerli, Zementwarenfabrik, Seftigen (Bern).

# Werkzeug - Maschinen

aller Art

1906



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.